



ST MODEL
SHENG TENG ELECTRIC R/C MODEL PLANE CO.,LTD



Seawind

BAUANLEITUNG

TECHNISCHE DATEN

| | |
|-------------------|-----------------------|
| Spannweite: | 1460 mm |
| Länge: | 112 mm |
| Flächeninhalt: | 27.74 dm ² |
| Fluggewicht: | 1660g |
| Flächenbelastung: | 57.68g / dm |

SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses R/C Elektro- Modellflugzeug ist kein Spielzeug
- Montieren Sie das Modell mit Hilfe der Bauanleitung. Verändern oder Modifizieren Sie nicht das Modell. Modifizieren Sie dennoch das Modell, verlieren Sie jegliche Garantieansprüche.
- Kinder unter 14 Jahren müssen bei der Benutzung unter Aufsicht eines Erwachsenen stehen.
- Testen Sie die Funktion des Modells und dessen Elektronik-Zubehör vor jedem Flug, auf ein wandfreie Funktion, und einwandfreien Zustand.
- Fliegen Sie nur an Windstillen Tagen (Windgeschwindigkeit max.10 km/h), und nur auf offenem und freiem Gelände ohne Bäume, Menschen, Häusern oder anderen Hindernissen.

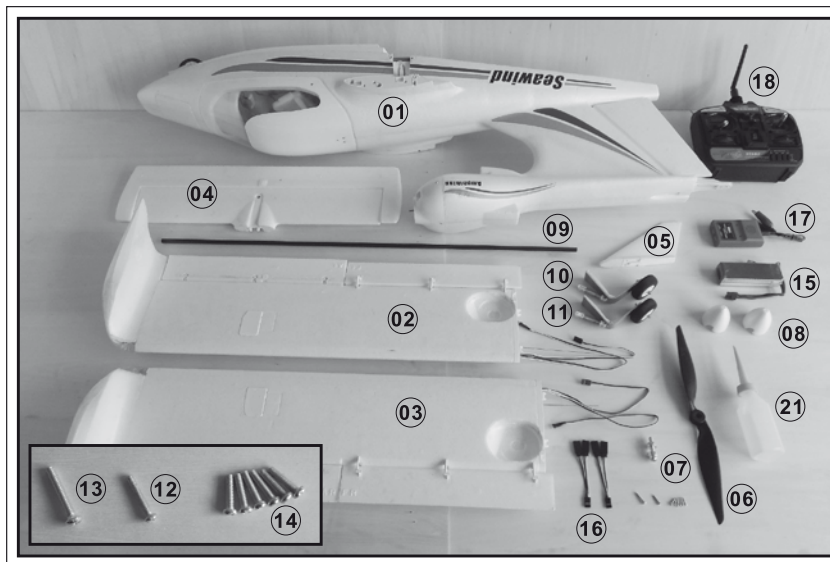
WICHTIG:

Nehmen Sie sich die Zeit, und folgen der Anleitung, damit Sie am Ende ein gut gebautes Modell haben, welches stabil und einfach zu fliegen ist.

EINFÜHRUNG

Bevor Sie mit der Montage beginnen, überprüfen Sie die Teile, ob diese eine akzeptable Qualität haben. Sollten irgendwelche Teile fehlen, oder nicht von guter Qualität sein, oder Sie Hilfe bei der Montage brauchen, dann wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wenn Teile fehlen, oder defekt sind, und bestellt werden müssen, dann verwenden Sie dazu die Teilennamen, genau so, wie sie in der Ersatzteilliste beschrieben sind.

| | | | |
|-----------------------------|----|---------------------------------------|----|
| 01. Rumpf | 1x | 12. Schrauben (M2.5x14)..... | 1x |
| 02. Linker Flügel | 1x | 13. Schrauben (M3.0x16)..... | 1x |
| 03. Rechter Flügel..... | 1x | 14. Schrauben (M2.5x10)..... | 6x |
| 04. Höhenleitwerk..... | 1x | 15. Akku Pack..... | 1x |
| 05. Finnenspitze..... | 1x | 16. "Y" Servo Verlängerungskabel..... | 2x |
| 06. Propeller..... | 1x | 17. Ladegerät..... | 1x |
| 07. Propeller Aufnahme..... | 1x | 18. Sender..... | 1x |
| 08. Spinner..... | 2x | 19. Dekor..... | 1x |
| 09. Karbongestänge..... | 1x | 20. Anleitung..... | 1x |
| 10. Linkes Fahrwerk..... | 1x | 21. Absaugflasche..... | 1x |
| 11. Rechtes Fahrwerk..... | 1x | | |



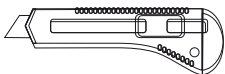
ERSATZTEILLISTE

Ersatzteile für den Seawind von ST Model sind verfügbar. Müssen Ersatzteile bestellt werden, dann verwenden Sie dazu die Teilennamen, genau so, wie sie in der Ersatzteilliste beschrieben sind.

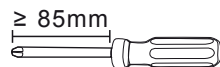
| | | | |
|-------------------|----------------------------------|-------------------|------------------------------------|
| Bestellnr. | Artikel | Bestellnr. | Artikel |
| ST 141 | 40A U-BEC Regler | ST 185 | Servo Geschwindigkeitsregler (SSR) |
| ST 112 | 11.1V Li-Po 2200mAh | ST160 | Balancer Ladegerät f. 3S Li-Po |
| ST 172 | ST 6DF 2.4 GHz 6 Kanal Sender | STSE 010 | Rumpf Set |
| ST 180 | ST 6DF 2.4 GHz 6 Kanal Empfänger | STSE 020 | Flügel Set |
| ST 204 | Propeller 11x8 | STSE 030 | Leitwerk |
| ST121 | 9g Servo | STSE 040 | Finnenspitze |
| ST122 | 17g Servo (P) | STSE 050 | Fahrwerk (L&R) |
| ST124 | 36g Servo | STSE 011 | Brushless Motor |

BENÖTIGTES WERKZEUG

■ Scharfes Modellbaumesser



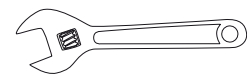
■ Kreuzschlitz- Schraubendreher (Gr.M,S)



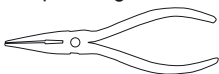
■ Lineal



■ Schlüssel



■ Spitzzange



■ Schlitzschraubendreher (Gr.M,S)



■ Ahle

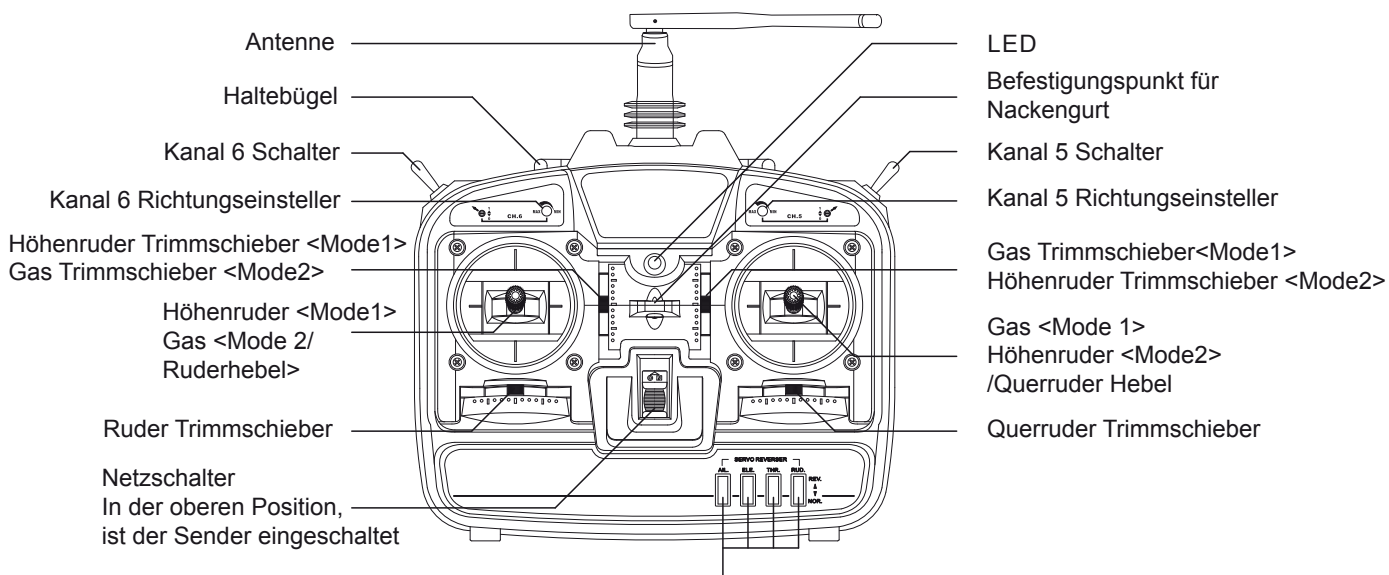


VORBEREITUNG DES SENDERS

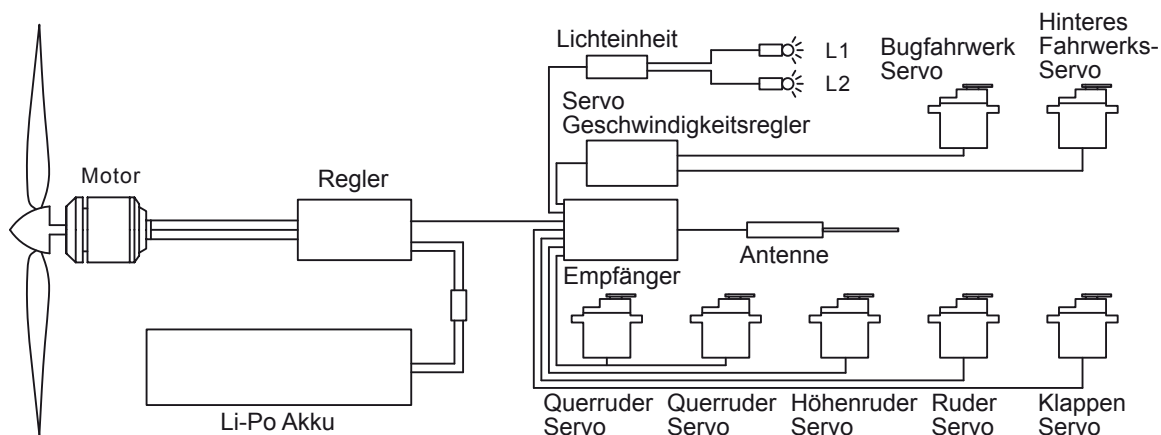
1. Nehmen Sie den Sender (Abb.01)
2. Der Sender benötigt acht "AA" Alkaline Batterien. Um diese zu installieren, öffnen Sie den Batteriedeckel auf der Rückseite des Senders, und installieren die Batterien (Abb.02). Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Batterien nicht verkehrt herum einlegen. Danach montieren Sie wieder den Batteriedeckel (Abb.03).

ACHTUNG

- (1) Verwenden Sie keine wiederaufladbare Akkus (NiCd + Ni-Mh).
- (2) Mischen Sie keine alte und neue Batterien.
- (3) Mischen Sie keine Alkaline und Standard (Karbon-Zink) Batterien zusammen.
3. Schalten Sie den Sender an, und überprüfen die LED Anzeige an der Vorderseite des Senders (Abb.04). Wenn die Anzeige grün aufleuchtet ist genügend Spannung vorhanden. Wenn die rote Anzeige blinkt, wechseln Sie die Batterien aus. Vergewissern Sie sich auch, ob die Batterien korrekt eingelegt sind.
4. Schalten Sie den Sender aus, dieser wird dann später benötigt




| Kanalanzeige | | Bedienungsrichtungsanzeige |
|-----------------|------------|----------------------------|
| ALL: Querruder | THR: Gas | REV: Servoumkehr |
| ELE: Höhenruder | RUD: Ruder | NOR: Normal |

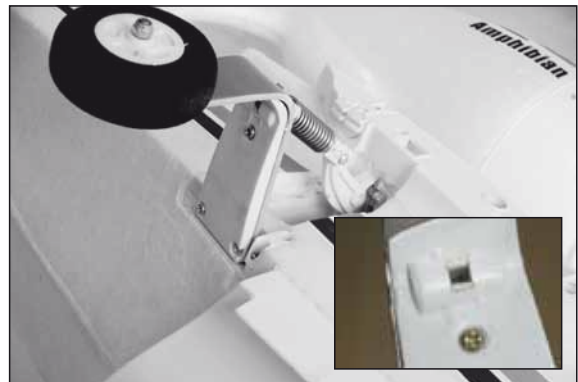
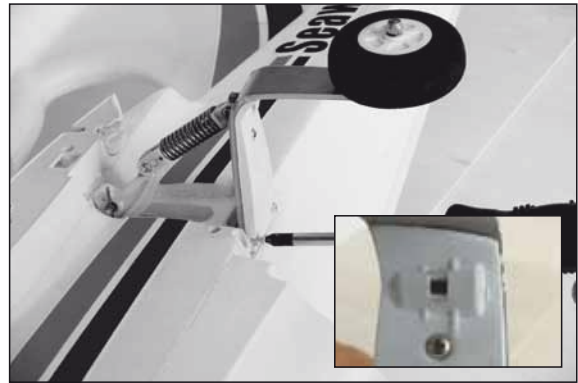


1 Landefahrwerk

2.5x10mm Schraube


 -----6

Befestigen Sie das Landefahrwerk mit den sechs M2.5x5mm Schrauben an beiden Seiten des Rumpfes. Achten Sie auf die Markierungen "L" & "R" an der Unterseite des Landefahrwerks. Das "L" Landefahrwerk wird an der linken Seite und das "R" Fahrwerk wird an der rechten Seite am Rumpf montiert.



2 Höhenleitwerk

3.0x16mm Schraube

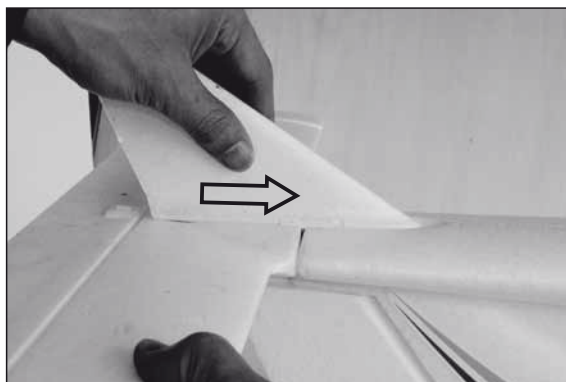
 -----1

Montieren Sie das Höhenleitwerk an die Finne. Dann schrauben Sie dieses mit einer M3.0 x16mm Schraube fest. Führen Sie das Gestänge in den Gestängemitnehmer am Höhenruder Horn und ziehen die Schraube fest.



3 Finnenspitze

Befestigen Sie die Finnenspitze an der Oberseite der Finne, wie im Bild gezeigt.
Schieben Sie die Finne bis zum Ende, um zu verhindern, dass diese sich lösen kann.

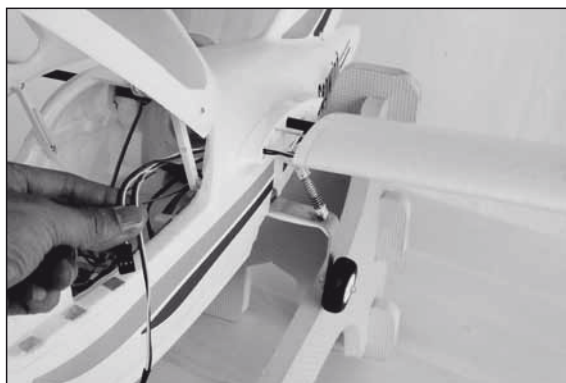


4 Flügel

Schieben Sie den Karbonstab in eine Flügelhälfte.
Danach schieben Sie das andere Ende CFK Stabes durch den Rumpf.



Schieben Sie die Servo - und Beleuchtungskabel und das Klappengestänge durch den Rumpf in die Kabinenhaube.



5 Flügel

Schieben Sie den anderen Flügel auf den Karbonstab. Danach schieben Sie die Servo - und Beleuchtungskabel und das Klappgestänge durch den Rumpf in die Kabinenhaube.

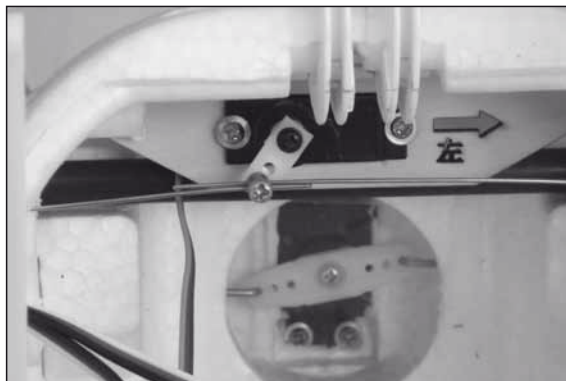


Schieben Sie die Flügel fest an den Rumpf, und verriegeln diese.

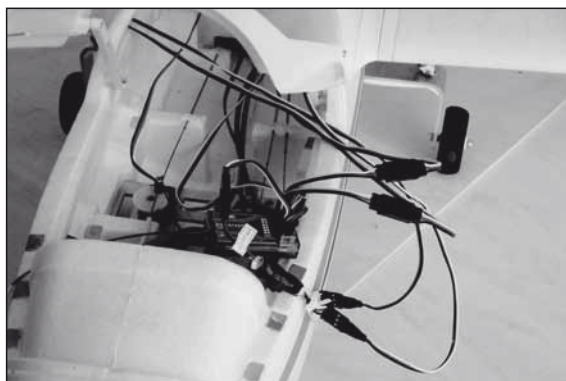


6 Flügel

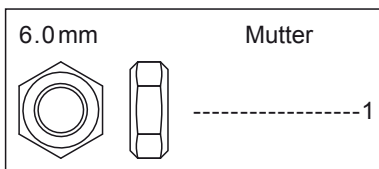
Führen Sie die Klappgestänge in den Gestängemitnehmer auf dem Klappenservo.



Nehmen Sie das Querruder Servo Kabel und verbinden dieses mit dem Servo- Verlängerungskabel. Nehmen Sie die Lichtkabel des Randbogens und schließen diese an der Lichteinheit an. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität.



7 Propeller



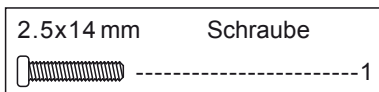
Montieren Sie den Propeller Adapter mit dem Propeller an der Motorwelle.

Schieben Sie die Propeller Unterlegscheibe auf die Adapterwelle.
Nehmen Sie die Propeller Mutter und schrauben diese auf die Adapterwelle.
Ziehen Sie die Mutter mit einem Innensechskantschlüssel fest.

⚠️ Sichern Sie die Schrauben gut. Ansonsten könnte es passieren, dass sich die Schraube beim Fliegen löst, und Sie die Kontrolle über Ihr Flugzeug verlieren. Dies kann dann in einem Unfall enden.

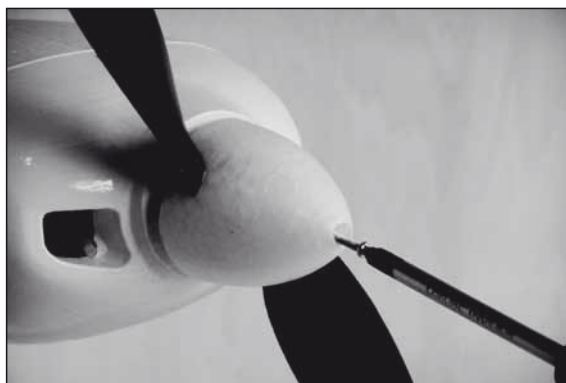


8 Spinner



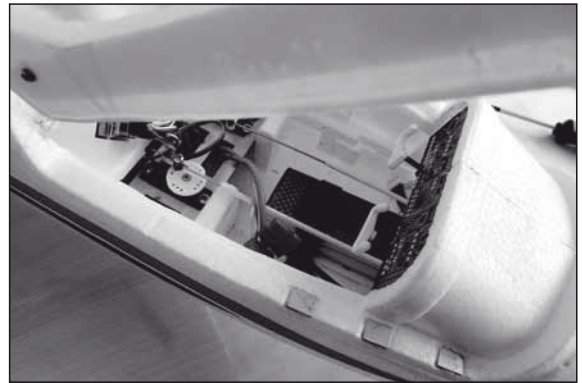
Befestigen Sie den Spinner mit der M2.5x 14mm Schraube, wie gezeigt.

⚠️ Achten Sie darauf, dass die Schraube gesichert ist!



9 Akku

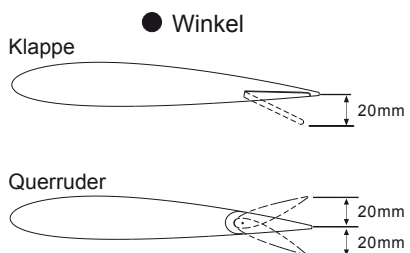
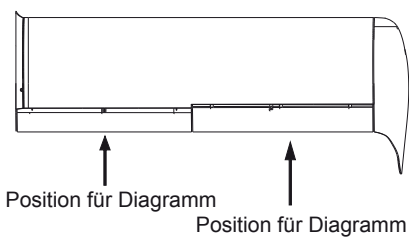
Entfernen Sie den Sitz im Cockpit und befestigen den Akku mit Klettband, abhängig vom Schwerpunkt in Schritt 11.



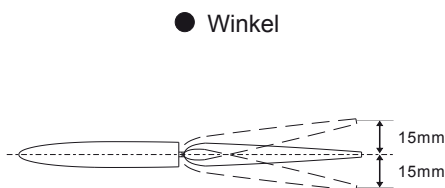
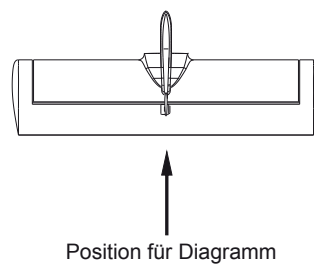
10 Einstellungen

Stellen Sie jede Ruderausschläge ein, wie im Diagramm gezeigt

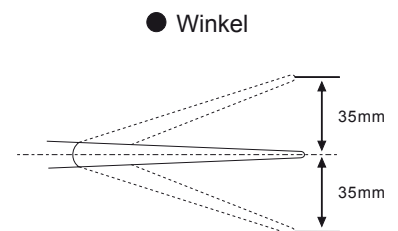
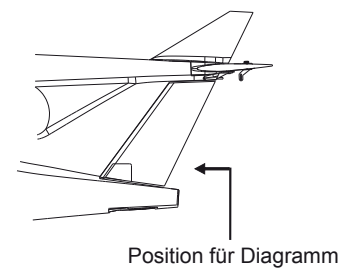
< Querruder > & < Klappe >



< Höhenruder >



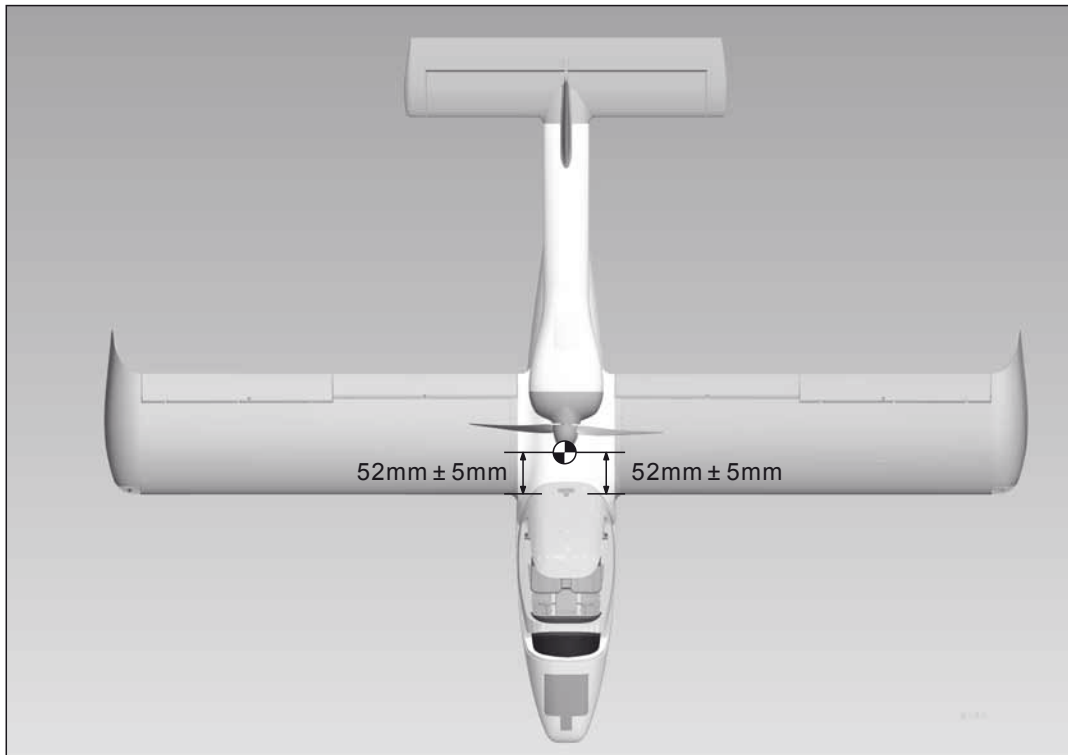
< Ruder >



11 Schwerpunkt

Der Standard Schwerpunkt ist die Linie, die Sie im Bild unten sehen.
Die Verlagerung des Schwerpunktes sollte $\pm 5\text{mm}$ nicht übersteigen.
Andernfalls wird es Auswirkungen auf die Flugeigenschaften haben.

⚠ Fliegen Sie niemals das Modell wenn der Schwerpunkt nicht richtig eingestellt wurde.
Ist der Schwerpunkt nicht richtig eingestellt, können Sie die Kontrolle über das Modell verlieren, und dies kann zu Unfällen führen.



VORBEREITUNG FÜR DEN FLUG

Vor dem Fliegen

Bevor Sie Ihr Modell fliegen, vergewissern Sie sich, dass das Flugfeld groß genug ist. Fliegen Sie immer draußen in sicheren Bereichen, in denen es keine Verunreinigungen, oder Hindernisse gibt.

Für die richtige Handhabung der Fernsteuerung beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung.

Achten Sie darauf, dass der Spinner und der Propeller fest montiert sind.

Schalten Sie den Sender ein.

Stecken Sie den Akku an

⚠️ Warnung!

Achten Sie auf den sich drehenden Propeller! Bei einigen elektrischen Reglern fängt der Motor (Propeller) an sich zu drehen, sobald der Akku angeschlossen wurde.

Fliegen

Fliegen Sie niemals Ihr Modell an Tagen mit starkem Wind, oder Seitenwind.

Vergewissern Sie sich, dass der Flügel und das Leitwerk fest montiert sind.

Bewegen Sie die Hebel am Sender, und vergewissern sich, dass die Ruderausschläge zu Ihren Lenkbewegungen passen, und deren Wege so sind wie Sie diese eingestellt haben.

Leuchtet die grüne LED können Sie Ihr Modell sicher fliegen. Blinkt die rote LED müssen Sie neue Batterien installieren. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität.

Starten Sie Ihr Modell immer gegen den Wind.

Wenn Ihr Modell nicht richtig funktioniert, landen Sie dieses, und suchen die Ursache.

Nach dem Fliegen

Landen Sie Ihr Modell immer gegen den Wind.

Stecken Sie den Akku ab.

⚠️ Warnung!

Achten Sie auf drehende Propeller.

Schalten Sie den Sender aus.

Entfernen Sie den Akku, wenn Sie das Modell nicht fliegen.

Reinigen Sie das Modell, und überprüfen dieses auf lose Teile und Beschädigungen.

⚠️ Sicherheitswarnungen

Lassen keine Leute in die Nähe des sich drehenden Propellers kommen.

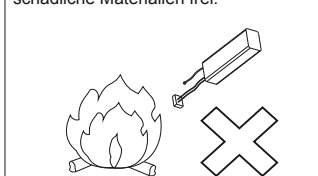
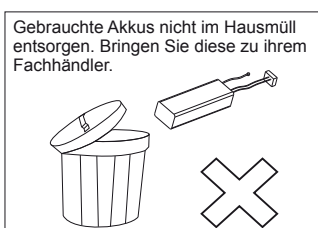
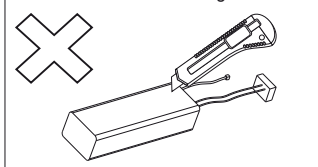
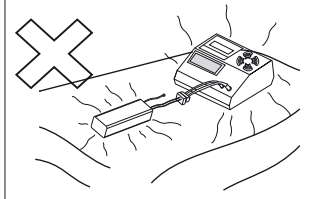
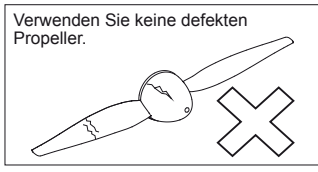
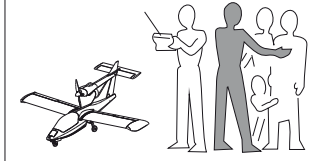
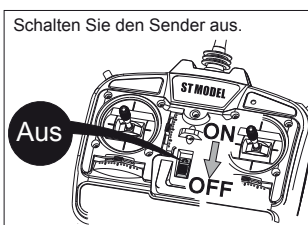
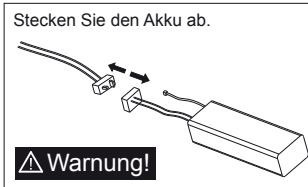
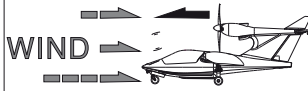
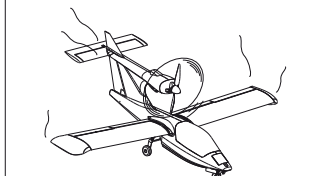
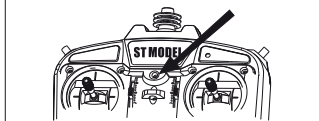
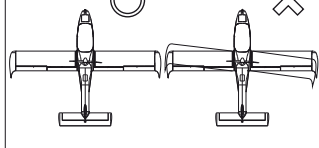
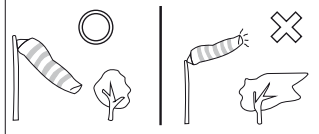
Verwenden Sie keine defekten Propeller.

Akkus und Ladegeräte werden heiß. Diese immer von brennbaren Materialien fern halten.

Versuchen Sie niemals den Akku zu modifizieren. Dies ist sehr gefährlich.

Gebrauchte Akkus nicht im Hausmüll entsorgen. Bringen Sie diese zu ihrem Fachhändler.

Werfen Sie keine Akkus in ein Feuer. Diese explodieren und setzen schädliche Materialien frei.



GEWÄHRLEISTUNG

Unsere Artikel sind mit den gesetzlich vorgeschriebenen 24 Monaten Gewährleistung ausgestattet. Sollten Sie einen berechtigten Gewährleistungsanspruch geltend machen wollen, so wenden Sie sich immer an Ihren Händler, der Gewährleistungsgeber und für die Abwicklung zuständig ist. Während dieser Zeit werden evtl. auftretende Funktionsmängel sowie Fabrikations- oder Materialfehler kostenlos behoben. Weitergehende Ansprüche z. B. bei Folgeschäden sind ausgeschlossen

Der Transport zur Servicestelle muss frei erfolgen, der Rücktransport zu Ihnen erfolgt ebenfalls frei. Unfreie Sendungen können nicht angenommen werden. Für Transportschäden und Verlust Ihrer Sendung können wir keine Haftung übernehmen. Wir empfehlen daher eine entsprechende Versicherung.

Senden Sie bitte Ihr Gerät an die für das jeweilige Land zuständige Servicestelle.

Zur Bearbeitung Ihrer Gewährleistungsansprüche müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Legen Sie Ihrer Sendung den Kaufbeleg (Kassenzettel/Rechnungskopie) bei.
- Betrieb des Gerätes gemäß der Bedienungsanleitung im nichtgewerblichen Bereich.
- Es wurden ausschließlich empfohlene Stromquellen und empfohlenes Zubehör verwendet.
- Feuchtigkeitsschäden, Fremdeingriffe, Verpolung, Überlastungen und mechanische Beschädigungen liegen nicht vor.
- Fügen Sie sachdienliche Hinweise zur Auffindung des Fehlers oder des Defektes bei.

Haftungsausschluss:

Sowohl die Einhaltung der Montage- und Betriebsanleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung der Fernsteuerkomponenten können von uns nicht überwacht werden. Daher übernehmen wir keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Generell übernimmt die Fa. Ripmax keinerlei Haftung für die gesamte Funktionskette "Modell". Ripmax haftet nicht für Verluste, Folgeschäden, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Verpflichtung der Fa. Ripmax zur Leistung von Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, begrenzt auf den Rechnungswert der an dem schadensstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge der Fa. Ripmax.

Zulassungsbestimmungen:

Die Richtlinie „R&TTE“ (ab Juni 2016 „RE“) ist die europäische Direktive für Funkanlagen und Telekommunika-

tions- einrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Mit der Richtlinie ist unter anderem das Inverkehrbringen, sowie die Inbetriebnahme von Funkanlagen in der Europäischen Gemeinschaft festgelegt. Als Zeichen, dass die Geräte den gültigen Europäischen Normen entsprechen, wird das CE-Symbol angebracht. Diese Kennzeichnung ist für alle Länder in der Europäischen Union gleich. Dieses Produkt kann in allen EU-Ländern und in der Schweiz betrieben werden. Wir weisen darauf hin, dass die Verantwortung für eine den Richtlinien entsprechende Funkanlage bei Ihnen, dem Anwender liegt.

Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt Ripmax Ltd., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der entsprechenden EU-Richtlinien befindet. Die Original-Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter HYPERLINK "<http://www.ripmax.com> bei der jeweiligen Gerätebeschreibung durch Aufruf des Links „Konformitätserklärung“.

Entsorgung:

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt, entsorgt werden müssen. Entsorgen Sie das Gerät bei Ihrer örtlichen, kommunalen Sammelstelle oder Recycling-Zentrum. Dies gilt für alle Länder der Europäischen Union sowie in anderen Europäischen Ländern mit separatem Sammelsystem.

Altbatterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, diese zu einer geeigneten Sammelstelle zu bringen. Altbatterien und Akkus enthalten wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden. Die Zeichen unter den Mülltonnen stehen für:

Pb: Batterie enthält Blei

Cd: Batterie enthält Cadmium

Hg: Batterie enthält Quecksilber

Hinweis: (Gültig nur für Deutschland)

Am 1. Oktober 1998 trat eine neue Batterieverordnung in Kraft, welche die Rücknahme und Entsorgung gebrauchter Batterien regelt. Hierdurch besteht eine Rücknahme -, Verwertungs - und Beseitigungspflicht für alle Batterien. Dieser werden wir gerecht, indem wir bei der RENE AG registriert sind, die eine flächendeckende Rücknahme und Entsorgung sicherstellt. Sie, verehrter Kunde, können Ihre Batterien, an folgenden Stellen, kostenlos zur Entsorgung abgeben.

- Kommunale Rücknahmestellen
- Bei Ihrem Fachhändler
- An jeder Verkaufsstelle für Batterien (unabhängig davon, wo die Batterie gekauft wurde).

Ripmax Ltd. 09/201



www.sheng-teng.com shengteng@263.net.cn